

# Metal Only

Das einzig WAHRE Metalradio im Netz!

Band: Lee Aaron (CDN)

Genre: Hard Rock

Label: Metalville

Album Titel: Elevate

Spielzeit: 42:54

VÖ: 25.11.2022

Im Alter von 15 Jahren kam Karen Lynn Greening zum Heavy Metal. Sie stieß auf die Band Lee Aaron, welche ihren Bandnamen aus der Jeansmarke Lee und dem Vornamen des Produzenten Aaron Spelling zusammenwürfelte. Zuerst lediglich als Background Sängerin, steht Karen Lynn Greening heute, satte 45 Jahre später, als etablierte Künstlerin und Frontfrau mit "Elevate" auf der Matte.

Ich benötige nicht viele Takte, um dieses Album als waschechtes Hard Rock-Werk mit ordentlichem Old-School-Feeling zu enttarnen. Ein Sound, welcher nicht übermäßig klar filtrierte wurde, und ein leichter Hall, welcher die Songs untermalt, vermitteln somit das Gefühl von einem Live-Auftritt in einer guten Kneipe. Das soll gar nicht negativ klingen. Im Gegenteil. Ich finde mich mit einem guten Drink an der Bar wieder.

Die Gitarrenriffs werden gut in Szene gesetzt und fallen keinesfalls zu aufdringlich aus. Ab und an wird auch ein Keyboard zum Einsatz gebracht und bringt eine gewisse Eleganz ein. Das kann man in "Freak Show" bei genauem Hinhören ganz gut wahrnehmen. Mit seinem eingängigen Refrain ohne Zweifel auch einer meiner Lieblingslieder der Scheibe. Melodische Refrains, welche auf abwechslungsreiche Strophen folgen und durch ein Zwischenspiel bereichert werden, genau das ist eben Hard Rock. Ebenso bringt die Violine in "Spitfire" eine Ladung frischen Wind mit sich. Die Stimmfarbe von Lee Aaron ist stilecht und passt hervorragend zum Komponierten. Einen gewissen Zuschuss im Klangvolumen der Tieftöner hätte ich mir allerdings noch gewünscht. Gegen Ende vom bereits genannten "Spitfire" kam der Sound dann noch deutlich reifer als auf den restlichen Songs daher.

"Red Dress", welches ich als waschechte Ballade einordnen würde, sticht deutlich aus dem Langspieler heraus. Auch die ruhigeren Töne stehen dem Quartett. Davon hätte ich mir durchaus noch mehr vorstellen können. Ein aussagekräftiges Beispiel für den Facettenreichtum dieser Kompositionen. Etwas mehr Experimentierfreude in dieser Richtung hätte dem Album noch einen deutlichen Schliff gegeben.

Fazit:

Ein gut komponiertes Hard Rock-Album mit ordentlichem Old-School-Sound. Lee Aaron und ihre Wegbegleiter zeigen, dass der Rock der 70er und 80er immer noch lebendig ist. Mit "Elevate" knüpft Lee Aaron gut an ihre bisherigen Werke an, hat aber auch keinen Halt vor der Weiterentwicklung gemacht. Rockig und direkt, aber auch mit ruhigeren Passagen, welche



## TRACKLIST

01. Rock Bottom Revolution
02. Trouble Maker
03. The Devil U Know
04. Freak Show
05. Heaven's Where We Are
06. Still Alive
07. Highway Rome
08. Red Dress
09. Spitfire Women
10. Elevate

## LINEUP

Lee Aaron - Vocals  
Sean Kelly - Guitars  
Dave Reimer - Bass  
John Cody - Drums

## INFORMATIONEN

[facebook.com/LeeAaronMusic](https://facebook.com/LeeAaronMusic)  
[www.leeaaron.com](http://www.leeaaron.com)

Autor: Yannick

durchaus überzeugen können.

Punkte: 8/10

Anspieltipp: Rock Bottom Revolution, Freak Show, Red Dress